

INHALT

Ursula von der Leyen zum *Musizieren 50+*
Bundespräsident befürwortet mehr Musikförderung
BJO konzertiert erstmals auf Einladung der Berliner Philharmoniker
Neue Stipendiaten im DIRIGENTENFORUM
PopCamp auf der Internationalen Musikmesse Frankfurt
Impressum

Ursula von der Leyen zum *Musizieren 50+*

Wie wichtig ist das Musizieren für die ältere Generation? Was leistet das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in dieser Hinsicht? Welche Rolle spielt das Musizieren in der Familie der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend? – anlässlich der Verleihung des *Musikpreises 50+* beantwortete **Ursula von der Leyen** diese Fragen. Das Kurzinterview kann unter www.nmzmedia.de abgerufen werden.

Der *Musikpreis 50+*, der vom Deutschen Musikrat und dem Hessischen Rundfunk, hr4, zum ersten Mal vergeben wurde, wurde von **Bundesministerin Ursula von der Leyen** und Generalsekretär **Christian Höppner**, Vorsitzender der Jury des *Musikpreises 50+*, im Februar 2008 überreicht und würdigte herausragende Beispiele in den Bereichen *Generationen-übergreifendes Arbeiten*, *Musikvermittlung 50+*, *Interkulturelles Musizieren* und *Musik in der Therapie und der Pflege*.

Weitere Informationen zum *Musikpreis 50+* unter www.musikpreis-50plus.de

Bundespräsident befürwortet mehr Musikförderung

Verleihung der Zelter- und Pro Musica-Plakette in Bruchsal

Im Rahmen des Festaktes der *Tage der Chor- und Orchestermusik 2008*, die am 1. und 2. März in Bruchsal stattgefunden haben, sprach sich **Bundespräsident Horst Köhler** für eine breite musikalische Bildung in unserem Land aus: „Es ist richtig und es lohnt sich, die musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten möglichst eines jeden von uns zu schulen – für den Einzelnen selbst und auch für unsere Gemeinschaft.“ Dabei käme es auch darauf an, dass gemeinsames Musizieren in Kindergärten und Schulen seinen festen Platz hat.

„Musikalische Bildung ist viel zu wichtig, um nur einigen wenigen Privilegierten vorbehalten zu sein“, so der Bundespräsident weiter. Ganz besonders betonte er in diesem Zusammenhang den Wert der Chöre und Orchester in Deutschland: „Und deshalb sollten wir auch die vielen Gesang- und Musikvereine in unserm Land als einen Schatz betrachten, den es zu hegen und zu pflegen gilt. Sie tragen einen ganz wesentlichen Teil zur musikalischen Bildung und zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserem Land bei.“

In seiner Begrüßung hatte sich bereits **Ernst Burgbacher**, MdB (FDP), Präsident der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (BDO), vor den knapp 1.000 Festaktsbesuchern für ein breites aktives Musizieren in unserer Gesellschaft ausgesprochen: „Es muss wieder gewährleistet werden, dass in jeder Kinderbetreuungseinrichtung und in jeder Grundschule gesungen wird. Und es muss jedes Kind die Möglichkeit erhalten, ein Musikinstrument zu erlernen. Dies darf nicht an finanziellen Hindernissen scheitern.“ Anlass des Festaktes war die Verleihung der ersten Zelter-Plakette des Jahres 2008 an den *MGV „Frohsinn 1908“ Robern*, sowie die erste Pro Musica-Plakette des Jahres 2008 an die *Stadtkapelle Laupheim* durch den Bundespräsidenten. Insgesamt nahmen an diesem Wochenende in Bruchsal 1.150 Musikerinnen und Musiker vor mehreren Tausend Konzertbesuchern teil. In einem Gottesdienst, in einem Festkonzert und in einer auf acht Bühnen stattfindenden *Nacht der Musik* zeigte die veranstaltende Bundesvereinigung Deutscher Chor- und

Orchesterverbände (BDCO) die große Breite und das hohe künstlerische Niveau des Laienmusizierens in unserem Land.

Der Deutsche Musikrat wurde beim Festakt der *Tage der Chor- und Orchestermusik 2008* durch seinen Präsidenten **Martin Maria Krüger** und Generalsekretär **Christian Höppner** vertreten.

Nähere Informationen unter www.tage-der-musik.de

BJO konzertiert erstmals auf Einladung der Berliner Philharmoniker

Am 31. März 2008 konzertiert das Bundesjugendorchester (BJO) erstmals auf Einladung der Stiftung Berliner Philharmoniker. Mit dem Konzert in der Berliner Philharmonie ist der Start für eine längerfristige Kooperation gegeben: Jährlich werden nun die Nachwuchsmusiker ihr Können in Berlin beweisen.

Mit Werken von **Hans-Jürgen von Bose**, **Berthold Goldschmidt** und **Johannes Brahms** laden die Philharmoniker das Bundesjugendorchester zu sich ein.

Als Solistin hat die Klarinettistin **Sabine Meyer** zugesagt, die als 15-Jährige dem Bundesjugendorchester beitrug und später Mitglied der Berliner Philharmoniker war.

Das Konzert, dem unter anderem eine Live-Übertragung und Radioproduktion des WDR in Köln und ein Konzert im Gewandhaus Leipzig vorausgehen, steht unter der Leitung von **Michael Boder**.

Das Bundesjugendorchester wird u. a. durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Mehr Informationen unter www.musikrat.de/bjo

Neue Stipendiaten im DIRIGENTENFORUM

Das DIRIGENTENFORUM des Deutschen Musikrates hat beim diesjährigen Auswahldirigieren in Göttingen sechs neue Stipendiaten aufgenommen. Nach der Auswertung des eingeschickten Videomaterials wurden von 44 Bewerbern 24 junge Nachwuchsdirigenten zum ersten Durchgang des Auswahldirigierens mit dem *Göttinger Symphonie Orchester* eingeladen. Dort präsentierten sie sich Ende Februar der Jury, bestehend aus **Professor Klauspeter Seibel**, **Rolf Becker**, **Professor Per Borin**, **Georg Fritzsche** und **Professor David de Villiers**.

Sechs Kandidaten wurden nach erfolgreichem zweiten Durchgang in das Förderprogramm aufgenommen: **David Afkham**, Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar, **Eva Caspari**, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, **Christopher Kramp**, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart, **Kristiina Poska**, Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin, **Jesko Sirvend**, Hochschule für Musik Köln und **An-Hoon Song**, Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig.

Das DIRIGENTENFORUM ist ein Projekt des Deutschen Musikrates, welches Nachwuchsdirigenten fördert. In mehr als 20 Veranstaltungen pro Jahr bietet es seinen Stipendiaten die Möglichkeit, mit bedeutenden Berufsorchestern und erfahrenen Dirigenten zusammen zu arbeiten.

Das DIRIGENTENFORUM wird u. a. unterstützt durch den Beauftragten für Kultur und Medien, die Kulturstiftung der Länder, die DOV und die GVL.

Mehr Informationen unter www.musikrat.de/dirigentenforum

PopCamp auf der Internationalen Musikmesse Frankfurt

PopCamp in Halle 4.2 Stand F57

Im Rahmen der internationalen Musikmesse in Frankfurt (12.-15.03.08) werden folgende PopCamp

Showcases auf der MusikBiz-Stage in Halle 4.2 präsentiert:

Jupiter Jones: Mittwoch, 12. März 2008 von 15.20 – 15.40 Uhr

nulltarif: Donnerstag, 13. März 2008 von 15.20 – 15.40 Uhr

glücklich: Freitag, 14. März 2008 von 12.50 – 13.10 Uhr

einshoch6: Samstag, 15. März 2008 von 16.20 – 16.40 Uhr

Die myspace Portale der vier Bands lauten:

Jupiter Jones: www.myspace.com/jupiterjones

nulltarif: www.myspace.com/nulltarif

glücklich1: www.myspace.com/gluecklich1

einshoch6: www.myspace.com/einshoch6

Impressum

Deutscher Musikrat

Generalsekretariat

Oranienburger Str. 67/68

10117 Berlin

Tel: 030 30881010

Fax: 030 30881011

generalsekretariat@musikrat.de

www.musikrat.de